

**Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus
Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay
Ausgabe März 2019**



Unsere Kirche ist in Bedrängnis.

Was heute so ganz offensichtlich ist, darüber hat sich Pater Köster schon 1996 Gedanken gemacht und einen Artikel im "Anzeiger für die Seelsorge" veröffentlicht. Ein Teil dieser Sicht ist die Analyse der Situation: Woran ist zu erkennen, dass die Kirche in Bedrängnis ist? Warum haben die Gläubigen das Interesse an der Kirche verloren? Welches sind die Bedürfnisse der Menschen und wie muss Kirche und Kirchengemeinde darauf reagieren?

Im Christentum hat es einmal so etwas wie eine "Dynamik des Anfangs" gegeben. Diese Dynamik wurde im Laufe von 2000 Jahren immer wieder gebremst und durch Versagensgeschichten vereitelt. Erneuerung und Aufbruch gibt es, ist möglich an jedem Ort und zu jeder Zeit. Voraussetzung ist die Orientierung am Gründer Jesus Christus.

Hilfen dazu sind Heilige und Vorbilder, die auf zeitgemäße Weise die Anliegen Jesu deutlich machen. Vor kurzem wurde die Gründerin der Dernbacher Schwestern (Arme Dienstmägde Jesu Christi), Katharina Kasper, in besonderer Weise geehrt und als Vorbild ausgezeichnet durch ihre Heiligsprechung in Rom. Unsere Namenspatrone sind ebenfalls oft Vorbilder für uns. Es können auch die eigenen Eltern, Bekannte und Freunde sein. Die schönste Predigt hilft uns nicht weiter, wenn die Prediger nicht Menschen sind, die auch leben, was sie verkünden. Immer wieder werde ich an das afrikanische Sprichwort erinnert: "Das, was ihr tut, schreit so laut, dass ich das, was ihr sagt, nicht mehr höre!"

Die Entdeckung der eigenen Begabungen und Kräfte, die in jedem schlummern und "wach" werden müssen, sind wie Gras, welches die Frühlingssonne - sprich "Gemeinde" - zum Leben erweckt. Gemeinde muss Personwerdung ermöglichen!

Wir brauchen auch das Zusammenspiel der Kräfte: "Wir alle gemeinsam" ist die Kraftquelle! Es geht um den Erfahrungsaustausch über alles, was Leben und Glauben erfreulich oder bedrohlich macht; es geht um eine gemeinsame Lebens- und Gesprächskultur! Gemeinsam können wir uns bestärken im Vertrauen und in der Hoffnung auf den, der die Sonne aufgehen lässt über alles, was für Menschen heilsam und erlösend ist.

In jedem dieser Momente ist die Pastoral ein wichtiges Element. Es geht nicht darum, Menschen für den "Betrieb Kirche" zu gewinnen, auch nicht darum "Miniaturretheologen" heranzubilden, oder sie zu "Hörern kirchlicher Verlautbarungen" zu machen. Pastorales Handeln muss grundsätzlich dazu fähig sein, die Lebens-Werte des Evangeliums für das Hier und Heute zu entdecken und zu erschließen. Gemeinsam sind wir unterwegs. Es geht es darum, zuerst das Reich Gottes zu suchen (vgl. Mt.6,33). Dann wird alles andere hinzugegeben, auch der Sinn für Gnade, Erlösung, Sakramente, christliche Gemeinschaft.

Gemeinderneuerung steht nicht am Anfang, sondern am Ende eines von möglichst vielen Menschen getragenen Prozesses des gemeinsamen "Leben- und Liebenlernens in Christus".

Das sind Auszüge aus dem Artikel von Pater Köster. *Sr Lea Ackermann*

Aus unserer Pfarrei ist von uns gegangen:

Frau Magdalena Fischer geb. Froß;

geb. am 24.04.1931;

gest. am 02.02.2019;

begr. am 12.02.2019;

Der Herr sei ihrer Seele gnädig

Gottesdienste in unserer Pfarrei Hirzenach

SO 03.03.	Hirzen	10:15h	Hochamt zu EWIG GEBET mit sakramentalem Segen
MO 04.03.	Hirzen	17:30h	FÄLLT AUS wegen Rosenmontag
MI 06.03.	Hirzen	19:00h	Heilige Messe zu Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuz
SA 09.03.	Hirzen	18:00h	Vorabendmesse; für ††Eheleute Anton und Margarethe Bach; für †Anna Karbach; für † Marga Portugall
MO 11.03.	Hirzen	17:30	Bibelabend im Pfarrhaus Hirzenach
SO 17.03.	Hirzen	10:15h	Hochamt; 4Jg für †Christel Leidens; für †Josef Schneider; für Lebende und †† der Familien Spranz und Mallmann
MO 18.03.	Hirzen	17:30h	Abendlob in der Pfarrkirche
SO 24.03.	Hirzen	10:15h	Hochamt
SO 31.03.	Rheinbay	09:00h	Heilige Messe; Taufe des Kindes Finn Retzmann
Mo 01.04.	Hirzen	18:00h	Bibelabend im Pfarrhaus Hirzenach

Dienste in der Pfarrkirche Sankt Bartholomäus Hirzenach

Lektoren:

vom 01.03. bis 15.03. Sr Lea Ackermann

vom 16.03. bis 31.03. Wiltrud Ludwig

Kommunionhelfer:

vom 01.03. bis 15.03. Sr Lea Ackermann

vom 16.03. bis 31.03. Wiltrud Ludwig

Küster:

vom 01.03. bis 31.03. Rudolf Kochhann

Messdiener:

Geschwister Tracy–Lynn,

Dyllan und Logen–Tyrell Rosenbach

Krankenkommunion:

Wer die Krankenkommunion empfangen möchte, der melde sich bitte bei Frau Wiltrud Ludwig; Tel. 2288

Pfarrbrief auch unter www.sankt-bartholomaeus.de

für weitere Angaben schauen sie bitte im Gesamtpfarrbrief unserer Pfarreiengemeinschaft Sankt Severus Boppard nach.

Auch unter www.sankt-severus.de

Jeden 1. Montag im Monat um 17:30h Bibelabend im Pfarrhaus und jeden folgenden Montag des betr. Monats um 17:30h Abendlob in der Pfarrkirche

Jeden zweiten Montag im Monat (außer in den Sommermonaten) findet im Tempushaus in Hirzenach ein Spielenachmittag statt. Beginn um 15:00 Uhr.

Junge und ältere Mitbürger, Gäste und Freunde sind herzlich willkommen.

Die Ankündigungen und Änderungen finden Sie immer in der örtlichen Presse.